

Effringer Fans hoffen gegen Altay Nagold auf Torfestival

Kreisliga B Staffel 1 | Spvgg Oberschwandorf in Rohrdorf auf dem Prüfstand / Beihinger fahren nach Emmingen

■ Von Dennis Breisinger

Die Fußballer in der Kreisliga B, Staffel 1, haben noch elf Spieltage vor sich, doch irgendwie ist die Spannung jetzt schon raus. Der nach wie vor ungeschlagene TSV Altensteig hat neun Punkt Vorsprung auf den VfB Effringen.

Das dicht gedrängte Verfolgerfeld liegt weitere acht Punkte zurück. Der Kampf um die Platz eins und zwei scheint entschieden, zumal die beiden Spitzenteams am ersten Spieltag nach der Pause schon mal deutlich gemacht haben, dass sie dort weitermachen wollen, wo sie im alten Jahr aufgehört haben.

Am Sonntag fahren die Altensteiger als klarer Favorit nach Mindersbach, in Effringen erwarten die Fans einen klaren Heimsieg gegen Altay Nagold. Die Sportfreunde Emmingen wollen ihren dritten Platz mit einem Sieg gegen den VfR Beihingen verteidigen.

VfB Effringen – SKV Altay Nagold. Der A-Liga-Absteiger aus Effringen eilt weiterhin

von Sieg zu Sieg, doch ist Spielern und Verantwortlichen bewusst, dass die Chancen auf den ersten Platz minimal sind, da sich auch der Tabellenführer aus Altensteig seit Monaten keine Blöße gibt. Gegen Schlusslicht Altay Nagold, das auf seinen gesperrten neuen Spielertrainer Muhammed Yesiloglu verzichten muss, ist ein torreicher Heimsieg möglich.

SG Rohrdorf/Iselshausen – Spvgg Oberschwandorf. Die Mannschaft der SG Rohrdorf/Iselshausen zeigt nur dann und wann, was in ihr steckt. Bei etwas konstanteren Leistungen wäre sicherlich mehr drin, als Tabellenplatz neun. Die Spvgg Oberschwandorf zählt ohne Zweifel zu den positiven Überraschungen in dieser Runde und will sich so lange wie möglich im oberen Tabellendrittel halten.

SV Etmannsweiler – SSV Walddorf. Der SV Etmannsweiler hat mit einem zumindest in dieser Deutlichkeit nicht erwarteten 4:0 in Berneck einen glänzenden Start erwischt und den Rückstand auf



Frank Waidelich, Kapitän des SV Etmannsweiler, steuerte zwei Treffer zum jüngsten 4:0-Sieg in Berneck bei. Foto: Klink

die SG Ebhausen/Rotfelden auf nur noch einen Zähler verkürzt. In Walddorf hat man das Ergebnis aus Berneck sehr wohl registriert. Das Team um Spielertrainer Marius Kubatzki fährt dennoch als Favorit

nach Etmannsweiler. Auffallend beim SSV Walddorf ist, dass die Mannschaft 16 der 26 Zähler vor heimischer Kulisse eingefahren hat.

SF Spielberg – Spvgg Berneck/Zwerenberg. Die Spielberger 2:5-Niederlage in Altensteig kam nicht unerwartet und dürfte auch dürfte keine Spuren hinterlassen haben. Gegen die Bernecker, die sportlich offensichtlich nach wie vor nicht auf die Beine kommen, sind die Sportfreunde Spielberg klarer Favorit.

SV Pfrondorf/Mindersbach – TSV Altensteig. Heimvorteil hin oder her, der Tabellenzehnte dürfte gegen den TSV Altensteig auf verlorenem Posten stehen, zu stark präsentierte sich der Spitzenreiter im bisherigen Saisonverlauf. Den Altensteigern hat die Winterpause nicht geschadet. Sie haben beim 5:2 in Spielberg dort weitergemacht, wo sie im alten Jahr aufgehört haben.

SV Überberg – SG Ebhausen/Rotfelden. Die Last-Minute-2:3-Niederlage in Beihingen hat den Überbergern im

Kampf um den dritten Platz doch etwas weh getan. Noch ist freilich nichts verloren, der Tabellensechste hat lediglich drei Zähler Rückstand auf die Emmingen. Abzuwarten bleibt, ob der deutliche 7:1-Sieg in der Vorwoche gegen Altay Nagold die Trendwende für die in der Vorrunde nicht immer überzeugende SG-Kicker war, oder ob dieser Kantersieg nur wegen den persönlichen und spielerischen Problemen des Gegners zustande gekommen ist.

SF Emmingen – VfR Beihingen. Mehr als der momentane dritte Tabellenplatz dürfte für die Emminger bei der sportlichen Übermacht aus Altensteig und Effringen nicht drin sein. Mit der Spvgg Oberschwandorf, dem SSV Walddorf, dem SV Überberg und den Sportfreunden Spielberg sitzt die Konkurrenz dicht im Nacken. Auch der VfR Beihingen, der beim jüngsten 3:2-Sieg gegen den SV Überberg stellenweise richtig guten Fußball zeigte, hätte bei einem Sieg nur noch drei Zähler Rückstand auf die Emminger.